

## **Sicher zur Schule: Verkehrskontrollen für unsere ABC-Schützen starten!**

Im September 2024 startet die Polizei in MV Verkehrskontrollen zur Schulwegsicherung und Überholvorschriften. Sicherheit für Kinder!

Am Montag, dem 2. September 2024, beginnt eine neue Phase für viele Kinder in Mecklenburg-Vorpommern – der erste Schultag. Die Einschulungsfeiern sind vorbei, und jetzt machen sich die frischgebackenen ABC-Schützen gemeinsam mit ihren älteren Schulkollegen auf den Weg zur Schule. Um diese Zeit auf den Straßen sicherer zu gestalten, wird die Landespolizei im Rahmen einer speziellen Kampagne aktiv. Diese Initiative, unter dem Motto „Fahren.Ankommen.Leben!“, legt den Fokus auf Schulwegsicherung und die Einhaltung von Überholvorschriften.

Die Sicherheit von Kindern auf ihrem Schulweg hat höchste Priorität. Für die meisten Schüler ist der Weg zur Schule mit einem erhöhten Risiko verbunden. Da sie oft noch nicht über die nötige Erfahrung verfügen, können sie Gefahren im Straßenverkehr nur schwer einschätzen. Solches Unverständnis kann dazu führen, dass ihre Reaktionen unberechenbar und potenziell gefährlich werden. Die Polizei sieht es als ihre Aufgabe an, durch gezielte Kontrollen und Aufklärung das Bewusstsein für die Verkehrsregeln zu schärfen, insbesondere bei Verkehrsteilnehmern, die in Schulumgebung unterwegs sind.

### **Die Rolle der Verkehrserziehung**

Die Polizei Mecklenburg-Vorpommern betont die Bedeutung von Verkehrserziehung und elterlicher Aufklärung. Eltern werden

ermutigt, ihre Kinder auf die Gefahren des Straßenverkehrs aufmerksam zu machen und die Schulwege im Vorfeld zusammen zu üben. Das frühzeitige Erkennen von Gefahrenstellen ist entscheidend, um sicherzustellen, dass Kinder die Gefahren des Verkehrs verstehen und sich entsprechend verhalten. Beispielsweise sollten sie lernen, wie sie sicher an Straßen überqueren und was sie beim Betreten und Verlassen von Fahrzeugen beachten müssen.

Zusätzlich wird die Bedeutung von Rücksichtnahme und Aufmerksamkeit im Straßenverkehr hervorgehoben. Die Polizei appelliert an alle Autofahrer, besonders in der Nähe von Schulen und Bushaltestellen langsamer zu fahren und wachsam zu sein, um das Unfallrisiko zu minimieren. Jedes Fahrzeug, das einen Schulweg kreuzt, kann zu einer potenziellen Gefahrenquelle für Kinder werden, die sich auf ihren ersten Schultag freuen.

## **Fokus auf Überholvorschriften**

Ein weiterer wichtiger Aspekt der Verkehrskontrollen im September wird die Überwachung und Durchsetzung von Überholvorschriften sein. Insbesondere in der Nähe von Schulen und Bushaltestellen bestehen oft unübersichtliche Verkehrssituationen, die zu gefährlichen Manövern führen können. Statistiken zeigen, dass im ersten Halbjahr 2023 in Mecklenburg-Vorpommern 139 Unfälle auf fehlerhaftes Überholen zurückzuführen waren. Dabei ist gerade der Stress im Alltag häufig eine Ursache dafür, dass Verkehrsteilnehmer die Regeln missachten. Diese Kontrollen sind also nicht nur wichtig, sondern auch notwendig, um präventiv schwere Verkehrsunfälle zu verhindern.

Die Verkehrskontrollen dauern den gesamten September über an, und die Beamten der Polizeipräsidien Rostock und Neubrandenburg werden verteilt im ganzen Land aktiv sein. Die Auftaktveranstaltung dieser Sicherheitsaktion findet am 2. September 2024 in der Polizeiinspektion Wismar statt und soll den offiziellen Startschuss für die durchgeführten Kontrollen

geben.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://n-ag.de)**